

B 841

KULTURevents

Emden

Wirtschaftsplan 2017

des ORB 841 Kulturevents Emden

Wirtschaftsplan (Ergebnis- und Finanzhaushalt) 2017
der wirtschaftlich selbstständigen Einrichtung
Kulturevents Emden
(optimierter Regiebetrieb 841)

Oberziele des Betriebes Kulturevents Emden:

- Durchführung von Veranstaltungen in den Bereichen Musik, Show, Sport, Ausstellungen, Kongresse, Tagungen, Fernsehproduktionen, politische und gesellschaftliche Veranstaltungen, Konzeption und Durchführung von Eigenveranstaltungen, sowie Durchführung von kulturellen Veranstaltungen und Projekten
- Durchführung einer Kulturentwicklungsplanung und Begleitung des Projektes Reformationsjubiläum 2017 - 500 Jahre Reformation
- Optimierung der Zusammenarbeit zwischen den städtischen und stadtnahen Kultureinrichtungen
- Die Gewährleistung eines attraktiven Veranstaltungsprogramms in Emden
- Unterstützung der Arbeit von kulturellen Einrichtungen in Emden sowie die Förderung von privatem und ehrenamtlichem Engagement

Vorbericht:

Der seit dem 01.01.2007 bestehende ORB Kulturbüro 841 ist mit dem Regiebetrieb 882 Nordseehalle und Neues Theater ab dem 01.01.2017 fusioniert. Beide Betriebe wurden ab dem 01.01.2017 unter dem Namen Kulturevents zusammengeführt und auf der Grundlage des § 139 NKomVG gemeinsam wirtschaftlich selbstständig geführt. Der Hauptsitz des Betriebes wurde in die Verwaltung der Nordseehalle verlegt, hierfür müssen jedoch noch Büroräume geschaffen werden.

Das Ticketing-Center des ehemaligen Kulturbetriebes wird in die „Welle“, ein Gebäude direkt in der Innenstadt verlegt, sobald dieses energetisch saniert wurde. Das Ticketing-Center ist eine Karten- vorverkaufsstelle für zahlreiche Veranstaltungen in Emden und ganz Deutschland.

Die Nordseehalle Emden ist die größte barrierefreie Mehrzweckhalle im Nordwesten. 3.200 qm Fläche, mobile Bühnenelemente, Trennwände- und Vorhänge, mobile Teleskoptribünen, sowie eine flexible Ausstattung passen sich nahezu jeder Eventsituation an. Seit nunmehr über 45 Jahren führt die Nordseehalle für unterschiedlichste Interessens- und Altersgruppen Eigen- und Fremdveranstaltungen in jeglicher Art durch. Für Tagungen, Seminare oder Pressekonferenzen gibt es separate Räumlichkeiten mit flexibler Größenaufteilung.

Das Neue Theater hat vor bereits vier Jahrzehnten die Türen für den Spielbetrieb geöffnet.

Seitdem ist das Theater zu einer kulturellen Drehscheibe geworden. Opern, Operetten, Schauspiele, Konzerte, Sonderveranstaltungen u.v.m. werden seither auf "den Brettern, die die Welt bedeuten", aufgeführt. Viele Theaterinteressierte identifizieren sich mit diesem Haus. Auch die örtlichen Kulturvereine (Plattdeutsche Bühnen, Chöre, Ballettschulen usw.) nutzen das Neue Theater für ihre Produktionen, und somit ist das Neue Theater eine Kulturstätte für alle.

Durch die Investitionen i. H. von 1,2 Mio € in den Jahren von 2013-2016 wurde das Neue Theater technisch auf den neuesten Stand gebracht.

Mit den vielen sehenswerten Veranstaltungen des städtischen Kulturprogramms ist das Theater auch ein kultureller Anziehungspunkt für die Region geworden. Der große Zuspruch aus dem Umland bestätigt dies immer wieder.

Mit dem Zusammenschluss der Betriebe in den ORB Kulturevents Emden wurden die kulturellen Aktivitäten in der Stadt Emden gebündelt und eine zentrale Anlaufstelle für Kulturinteressierte und Veranstalter eingerichtet. Kulturevents Emden ist gleichzeitig Sitz der Arbeitsgemeinschaft der städtischen und stadtnahen Kultur- und Weiterbildungseinrichtungen (Stadt Emden, Ostfriesisches Landesmuseum, Volkshochschule, Musikschule, Nordseehalle/Neues Theater, Stadtarchiv, Jugendzentrum Alte Post, Kulturbunker Barenburg, Jugendförderung).

Mit über 150 Veranstaltungen pro Jahr gestaltet Kulturevents Emden das städtische Veranstaltungsangebot in der Nordseehalle, im Neuen Theater Emden und an weiteren Veranstaltungsorten im Stadtgebiet. Die Bandbreite der Veranstaltungen reicht dabei von Opern, Operetten, Schauspiel, Konzerte, Musik-Shows und Musiktheater bis hin zu Musical, Comedy, Kabarett oder Kinder- und Jugendtheater. Ein fester Partner im Schauspielbereich ist dabei die Landesbühne Niedersachsen Nord.

Das Angebot von Kulturevents umfasst auch die Beratung von Veranstaltern, Vereinen sowie Bürgerinnen und Bürgern in allen Fragen, die den Kulturbereich und die Organisation kultureller Veranstaltungen betreffen. Im Auftrag der Stadt Emden vergibt Kulturevents Emden Zuschüsse für kulturelle Einrichtungen oder Projekte und berät bei der Antragstellung. Kulturevents begleitet so die Arbeit vieler Kulturträger, die als einzelne Akteure und Gruppen das kulturelle Profil unserer Stadt prägen.

Der ORB Kulturevents ist auch Redaktionsstandort für den Veranstaltungskalender „Kuckuck“ und den „Internet-Kuckuck“ (www.kuckuck-emden.de).

Es wird ein Liquiditätskredit in Höhe von 300.000,-- Euro für den optimierten Regiebetrieb 841 – Kulturevents festgesetzt.

**ORB 841 Kulturevents
Ergebnishaushalt**

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 €	Ansatz 2016 €	Ansatz 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €	Planung 2020 €
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.071.852	1.006.700	2.101.700	2.117.200	2.133.000	2.149.100
3. Auflösungserträge aus Sonderposten			15.300	15.300	15.300	15.300
4. sonstige Transfererträge						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
6. privatrechtliche Entgelte	268.960	255.000	905.800	905.800	905.800	905.800
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9. aktivierte Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
12. = Summe ordentliche Erträge	1.340.812	1.261.700	3.022.800	3.038.300	3.054.100	3.070.200
Ordentliche Aufwendungen						
13. Aufwendungen für aktives Personal	244.092	278.400	775.300	790.800	806.600	822.700
14. Aufwendungen für Versorgung						
15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	668.504	560.000	1.443.500	1.443.500	1.443.500	1.443.500
16. Abschreibungen	4.059	4.000	364.900	364.900	364.900	364.900
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	340.505	371.300	366.600	366.600	366.600	366.600
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	17.061	48.000	72.500	72.500	72.500	72.500
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	1.274.221	1.261.700	3.022.800	3.038.300	3.054.100	3.070.200
21. ordentliches Ergebnis	66.591	0	0	0	0	0
(Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)	69 66.660					
22. außerordentliche Erträge	66.660	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	66.591					
24. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
(außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)						
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis) Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	0	0	0	0	0	0
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbez.						
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der	0	0	0	0	0	0

Erläuterung zu 18. Transferaufwendungen 2016 in Zeile 18: **2017**
€

Zuschuss an die Kunst	5.800
An die Ostfriesische Landschaft	100.550
Allgemeine Förderungsbeiträge	25.000
An den Feuerwehrtraditionsverein für Miete	10.500
An das Museumsschiff	10.000
Zuschuss Logger	11.000
Zweckverband Landesbühne Nord	152.500
Bildungsvereinigung Arbeit und Leben	18.400
Naturforschende Gesellschaft	2.500
Für offenen Kanal Radio Ostfriesland	10.300
Zuschuss - Constantiatreff	2.500
Zuschuss-Kleine Leute Haus Wolthusen	2.500
Freunde der Schifffahrt	3.000
Projekt "Tjalk"	12.000

Gesamt **366.550**

**ORB 841 Kulturevents
Finanzhaushalt**

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2015 €	Ansatz 2016 €	Ansatz 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €	Planung 2020 €
1	2	3	4	5	6	6
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen			2.101.700	2.117.200	2.133.000	2.149.100
3. sonstige Transfereinzahlungen						
4. öffentlich-rechtliche Entgelte						
5. privatrechtliche Entgelte			905.800	905.800	905.800	905.800
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände						
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen						
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			3.007.500	3.023.000	3.038.800	3.054.900
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
11. Auszahlungen für aktives Personal			775.300	790.800	806.600	822.700
12. Auszahlungen für Versorgung						
13. Auszahlungen für Sach- u. Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände			1.443.500	1.443.500	1.443.500	1.443.500
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
15. Transferauszahlungen			366.600	366.600	366.600	366.600
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen			72.500	72.500	72.500	72.500
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			2.657.900	2.673.400	2.689.200	2.705.300
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)			349.600	349.600	349.600	349.600
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit						
20. Beiträge u.ä. Entgelte für						
21. Veräußerung von Sachvermögen						
22. Veräußerung von						
23. Sonstige Investitionstätigkeit						
24. = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
26. Baumaßnahmen			340.000	319.600	300.000	400.000
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen						
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
29. Aktivierbare Zuwendungen						
30. Sonstige Investitionstätigkeit						
31. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			340.000	319.600	300.000	400.000
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)			-340.000	-319.600	-300.000	-400.000
33. Finanzierungsmittel-Überschuss/ -Fehlbetrag (Summe Zeile 18 und 32)			9.600	30.000	49.600	-50.400
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit						
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit						

36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 34 und 35)					
37. Summen der Salden aus Zeile 33 u. 36		9.600	30.000	49.600	- 50.400
38. voraussichtlicher Bestand an Zahlungsmitteln am Anfang des Haushaltjahres		0	9.600	39.600	89.200
39. voraussichtlicher Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltjahres (Zeile 37 und 38)		9.600	39.600	89.200	38.800
40. Finanzmittelveränderung		9.600	30.000	49.600	- 50.400

Kulturevents Emden

Haushaltsjahr 2017

Investition	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan	Bisher bereitgestellt	Ergebnis bis
		2015	2016	2017		2018	2019	2020		2016
8410.01.17	Umbau ehem. Restaurant NSH in Büro- Räume			320.000						
8410.02.17	Erweiterung Brandmeldeanlage NSH und Hausmeisterwohnung			20.000						
8410.03.17	Errichtung barrierefreie Rampe NT					20.000				
8410.04.17	Umbau Duschen/Catering-Raum Künstlergarderoben NSH					165.000				
8410.05.17	Stromverteiler Nightliner					8.600				
8410.06.17	LED Einlassbeleuchtung NSH					6.000				
8410.07.17	Umbau Hausmeisterwohnung gem. ArbeitsstättenVO					80.000				
8410.08.17	Vordach Eingang OST NSH					40.000				
8410.09.17	Erneuerung Saalbestuhlung NT						300.000			
8410.12.17	Bau Lagerhalle für Tribüne an der NSH							250.000		
8410.13.17	Sanierung Hallenboden NSH							150.000		
Summe Investition		0	0	340.000	0	319.600	300.000	400.000	0	0

**Übersicht
über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich
fällig werdenden Auszahlungen
ORB 841 Kulturevents**

Übersicht gem. § 1 Abs. 2 Nr. 5 GemHKVO

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres ¹⁾	Voraussichtlich fällig werdende Auszahlungen ^{2) 3)}			
	2017	2018	2019	2020
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5
20..				
20..				
20..				
20..				
Insgesamt	0	0	0	0
Nachrichtlich: in der mittelfristigen Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen für Investitionstätigkeit				

¹⁾ In Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre auszuführen, in denen Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt waren, aus deren Inanspruchnahme noch Auszahlungen fällig werden.

²⁾ In Spalte 2 ist das Haushaltsjahr, in den Spalten 3 bis 5 die sich anschließenden Jahre einzusetzen.

³⁾ Werden Auszahlungen aus Verpflichtungsermächtigungen in Jahren fällig, auf die sich die mittelfristige Finanzplanung noch nicht erstreckt, so sind weitere Kopfspalten in die Übersicht aufzunehmen und die voraussichtlichen Kreditaufnahmen für Investitionstätigkeit in diesen Jahren gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 5 zweiter Halbsatz GemHKVO besonders darzustellen.

**Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden
ORB 841 KULTURevents**

Übersicht gem. § 1 Abs. 2 Nr. 6 GemHKVO

Art der Schulden	Stand zu Beginn des Vor- jahres - 1000 Euro-	Voraussicht- licher Stand zu Beginn des Haushalts- jahres - 1000 Euro-
1	2	3
1. Geldschulden aus		
1.1 Anleihen		
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionstätigkeit		
1.3 Liquiditätskrediten		
1.4 sonstigen Geldschulden		
2. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
4. Transferverbindlichkeiten		
5. Sonstige Verbindlichkeiten		
Schulden insgesamt	0	0

